

1. Gegeben ist ein MA(1) Prozess

$$x_t = \epsilon_t + b\epsilon_{t-1}$$

wobei  $(\epsilon_t) \sim \text{WN}(\sigma^2)$ ,  $\sigma^2 > 0$  und  $|b| < 1$ .

- (a) Berechnen Sie die Einschrittprognose  $\hat{x}_{t+1}$  aus einem vergangenen Wert ( $\hat{x}_{t+1} = cx_t$ ) und die entsprechende Prognosefehlervarianz  $\sigma_{1,1}^2$ .
- (b) Wie groß ist die Varianz  $\sigma_1^2$  des Fehlers der Einschrittprognose aus der unendlichen Vergangenheit? Hinweis: Überzeugen Sie sich, dass die strikte mini-phase Bedingung erfüllt ist.
- (c) Zeigen Sie

$$1 \leq \frac{\sigma_{1,1}^2}{\sigma_1^2} \leq \frac{3}{2}$$

Für welche Werte von  $b$  ist die Prognose aus einem vergangenen Wert im Vergleich zur Prognose aus der unendlichen Vergangenheit besonders schlecht?

2. Gegeben ist folgendes AR(2) System:

$$x_t = 0x_{t-1} + (3/4)x_{t-2} + \epsilon_t$$

wobei  $(\epsilon_t) \sim \text{WN}(\sigma^2)$  und  $\sigma^2 = 1$ .

- (a) Zeigen Sie, dass die Stabilitätsbedingung erfüllt ist.
- (b) Berechnen Sie die Autokovarianzfunktion  $\gamma_x(k) = \mathbf{E}x_{t+k}x_t$  des Prozesses  $(x_t | t \in \mathbb{Z})$ .
- (c) Wir betrachten nun den (stationären) Prozess

$$(y_t = x_t - (4/3)x_{t-2} | t \in \mathbb{Z}).$$

Zeigen Sie, dass  $(y_t)$  ein white noise Prozess ist. Hinweis: Berechnen Sie die Autokovarianzfunktion  $\gamma_y(k) = \mathbf{E}y_{t+k}y_t$  von  $(y_t)$  und zeigen Sie, dass  $\gamma_y(k) = 0$  für  $k \neq 0$  gilt.

3. Wieder einmal sei ein Wahrscheinlichkeitsraum  $(\Omega, \mathcal{F}, P)$  und eine Brownsche Bewegung  $(W(t), t \geq 0)$  gegeben. Weiter sei  $(\mathcal{F}(t), t \geq 0)$  die natürliche Filtration von  $W$ .

(a) Sei

$$f(t) = \sqrt{2}I_{[1,2)}(t) + \sqrt{3}I_{[3,5)}(t), \quad t \geq 0,$$

dann gilt  $f \in M_{\text{step}}^2$ . Wir betrachten die stochastischen Integrale

$$I_t(f) = \int_0^t f(s)dW(s), \quad t \geq 0, \quad I(f) = \int_0^\infty f(s)dW(s).$$

Geben Sie einen möglichst einfachen Ausdruck für das stochastische Integral  $I_t(f)$  an, wenn  $3 < t < 5$  ist.

(b) Finden Sie möglichst einfache Ausdrücke für  $E[I(f)]$  und  $\text{Var}[I(f)]$ .

(c) Sei  $U(t) = e^{-t^2/4}W(t)$  für  $t \geq 0$ . Ist  $U$  in  $M^2$ ? Ist Ihre Antwort 'ja', berechnen Sie  $\|U\|_{M^2}$ , andernfalls begründen Sie genau warum.

(d) Es sei  $Y(t) = t^2W(t)^2$  für  $t \geq 0$ . Wenden Sie die Ito-Formel an und geben Sie Ihr Ergebnis in der ausführlichen Integral-Darstellung

$$Y(t) = Y(0) + \int_0^t (\dots)ds + \int_0^t (\dots)dW(s), \quad t \geq 0$$

an.

(e) Gegeben sei ein allgemeiner Ito-Prozess, in der kurzen Differential-Notation  $d\xi = adt + bdW$ . Sei<sup>1</sup>  $Z(t) = \sin(t)\cos(\xi(t))$  für  $t \geq 0$ . Ist  $Z$  auch ein Ito-Prozess? Ist Ihre Antwort 'ja', wenden Sie die Ito-Formel an und geben Sie Ihr Ergebnis wieder in der kurzen Differential-Notation in der Form  $dZ = (\dots)dt + (\dots)dW$  an. Eine genaue Begründung von Integrierbarkeitsbedingungen etc. ist dann nicht nötig. Ist ihre Antwort 'nein', geben Sie eine genau Begründung an.

---

<sup>1</sup>Sie wissen noch:  $\sin' = \cos$  und  $\cos' = -\sin$ .

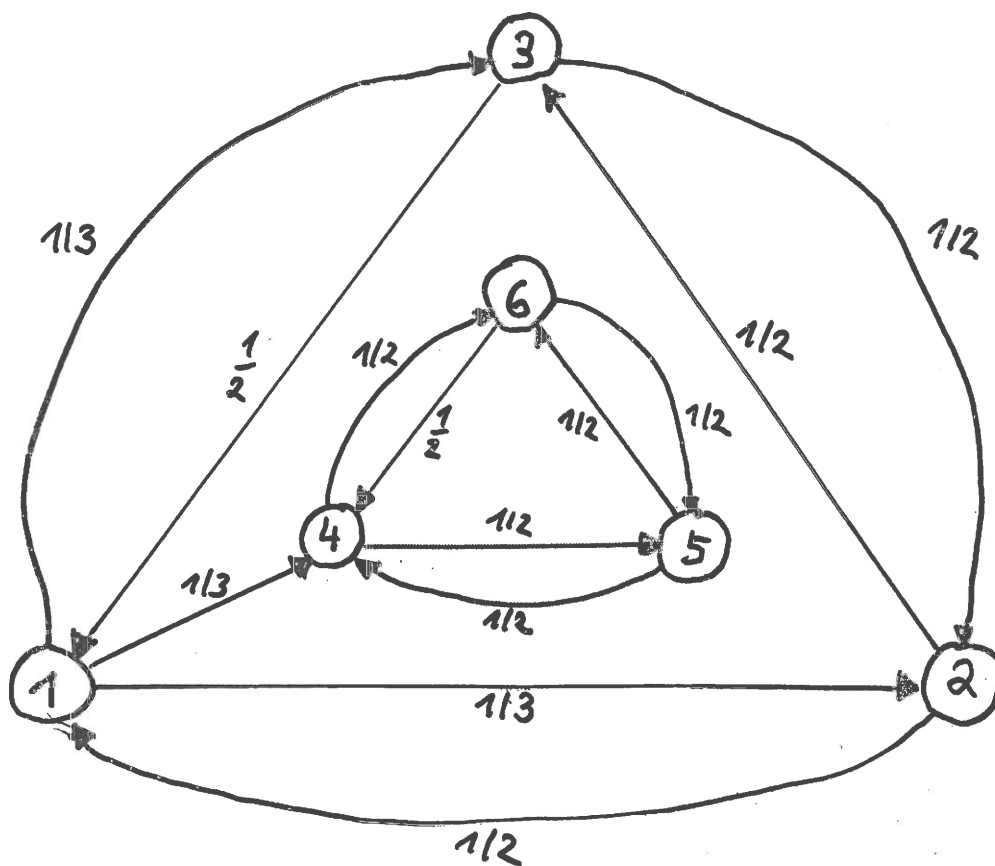
4. Gegeben sei eine Markovkette  $(X_n)_{n \geq 0}$  mit Zustandsraum  $I = \{1, \dots, 6\}$ , Anfangsverteilung  $\lambda = (1, 0, 0, 0, 0, 0)$  und einer Übergangsmatrix  $P$ , die in untenstehender Abbildung als Übergangsgraph dargestellt ist. Sei<sup>2</sup>

$$H = \inf\{n \geq 0 : X_n = 1\}, \quad T = \inf\{n \geq 1 : X_n = 1\}.$$

- Bestimmen Sie die Kommunikationsklassen. (Ohne Begründung)
- Finden Sie eine Zahl  $\alpha > 0$  sodass  $\mathbb{P}_1[T = \infty] \geq \alpha$  gilt. (Mit kurzer Begründung bzw. Herleitung)
- Bestimmen Sie welche Klassen rekurrent und welche transient sind. (Kurze Begründung, die Definition von 'rekurrent' und 'transient' aufzuschreiben reicht aber nicht!)
- Berechnen Sie  $\mathbb{P}_i[H < \infty]$  für alle  $i \in I$ .
- Ermitteln Sie möglichst effizient

$$\sum_{n=0}^{\infty} p_{66}^{(n)}.$$

(Notation wie in Buch und Vorlesung.)



<sup>2</sup>Die Formel genau lesen!